

PRESSE-INFORMATION

Leichte Erholung beim Wohlbefinden der Deutschen

Hamburg, 21. Mai. Die aktuelle Frühjahrswelle des Nationalen Wohlstandsindex für Deutschland (NAWI-D) zeigt gegenüber der vorangegangenen Erhebung im Winter 2020 einen leichten Anstieg des subjektiv empfundenen Wohlstands der Bürger in Deutschland. Gut jeder zweite Befragte (53%) stuft seinen Wohlstand derzeit als hoch ein, etwa jeder siebte (14%) empfindet ihn als niedrig.

„Wir haben im Jahr 2020 von Quartal zu Quartal leicht rückläufige Werte bei den Wohlstandsfaktoren gemessen. Dieser Trend konnte in der Frühjahrswelle 2021 nicht bestätigt werden. Mit fast allen Einflussgrößen auf ihren eigenen Wohlstand sind die Deutschen zufriedener als in den letzten Monaten, allerdings liegen die Werte noch etwas unter denen der Vor-Corona-Zeit,“ so Hans-Peter Drews, verantwortlich bei Ipsos für den NAWI-D.

Der NAWI-D misst den persönlichen Wohlstand anhand einer Reihe an Kriterien, die die Bevölkerung selbst mit dem Begriff Wohlstand in Verbindung bringt. Zu diesen ökonomischen, gesellschaftlichen, individuellen und ökologischen Kriterien gehören beispielsweise Aspekte wie Einkommenssicherheit, soziale Kontakte, Gesundheit oder auch Toleranz in der Gesellschaft.

Wohlstandsverlierer 2020 vor allem die junge Altersgruppe

Durch Corona wurden im Jahr 2020 die Bevölkerungsgruppen unterschiedlich hart getroffen. So konnte beispielsweise ein überproportional starker Rückgang des subjektiv empfundenen Wohlstands bei den Jüngeren (14-24 Jahre) ermittelt werden. Ursachen hierfür waren vor allem die Kontaktbeschränkungen und die steigende Ungewissheit, wie es mit der eigenen Entwicklung weitergehen wird. Die leichte Wohlstandserholung Anfang 2021 ist dagegen in relativ ähnlichem Ausmaß bei allen Bevölkerungsgruppen festzustellen.

Bedacht werden sollte aber auch, dass die Deutschen sich insgesamt recht gut mit der Corona-Pandemie arrangiert haben und diese wohl auch bei der Einstufung ihrer Zufriedenheit berücksichtigt haben. Die langfristige

PRESSE-INFORMATION

Entwicklung der NAWI-D Werte (Anteile der Bevölkerung, die sehr zufrieden mit ihrem eigenen Wohlstand sind) zeigt, dass es durch die Pandemie zu keinem dramatischen Rückgang des persönlichen Wohlstandes gekommen ist, wohl aber die positive Entwicklung in der Zeit vor Corona gestoppt wurde.



Leichte Erholung des Wohlstandempfindens



Basis: 71.000 Personen ab 14 Jahren in Deutschland, pro Quartal ca. 2.000 Befragte, März 2020 1.000 Befragte
Juni 2012 bis März 2021



PRESSE-INFORMATION

Steckbrief NAWI-D

Im Frühjahr 2012 konzipierte Ipsos gemeinsam mit Zukunftsforscher Prof. Dr. Opaschowski ein neues Wohlstandsbarometer als Basis für einen umfassenden Nationalen Wohlstandsindex für Deutschland (NAWI-D), das seitdem kontinuierlich quartalsweise erhoben wird.

Methode: Ipsos Capibus Computer Assisted Personal Interviewing im Haushalt des Befragten. Random route - Zufallsauswahl der Haushalte und Befragungspersonen.

Stichprobe: 2.000 Personen ab 14 Jahren je Erhebungswelle.
Grundgesamtheit: Deutschsprachige Bevölkerung in Privathaushalten.

Feldzeit: jeweils in den Monaten März, Juni, September und Dezember.

Für die Erhebungen zum Wohlstandsbarometer greift Ipsos auf seinen eigenen bundesweiten Stab an Interviewern zurück, der erfahren in der Durchführung sozialwissenschaftlicher Studien mit anspruchsvollen Designs ist. Die Datenerhebung erfolgt mittels persönlicher Interviews in den Zielhaushalten im Rahmen von wöchentlichen CAPI-Mehrthemenumfragen.

Über Ipsos

Ipsos ist die Nummer 3 weltweit in der Marktforschungsbranche mit mehr als 18.000 Mitarbeitern und starker Präsenz in 90 Ländern. Unsere Forschungsexperten, Analysten und Wissenschaftler verfügen über das breite Know-How von Multi-Spezialisten, das tiefe Insights in Handlungen, Meinungen und Motivationen von Bürgern, Konsumenten, Patienten, Käufern oder Mitarbeitern ermöglicht. Wir haben die große Bandbreite unserer Lösungsansätze in 18 Service Lines zusammengefasst und unterstützen damit über 5000 Kunden weltweit.

1975 in Paris gegründet, wird Ipsos bis heute von Forschern geführt. In Deutschland sind wir mit ca. 700 Mitarbeitern an sechs Standorten präsent: Hamburg, Mölln, Berlin, Frankfurt, Nürnberg und München.

Ipsos ist seit dem 1. Juli 1999 an der Euronext in Paris notiert. Das Unternehmen ist Teil des SBF 120 und des Mid-60 Index und hat Anspruch auf

PRESSE-INFORMATION

den Deferred Settlement Service (SRD).
ISIN code FR0000073298, Reuters ISOS.PA, Bloomberg IPS:FP
www.ipsos.de | www.ipsos.com

Kontakt:

Hans-Peter Drews | Leiter NAWI-D
Tel: 0176 64 985340

Gudrun Witt | Ipsos Pressestelle
Tel: 0175 57 99992
gudrun.witt@ipsos.com